Börsen-Zeitung

Börsen-Zeitung vom 13.03.2018, Nr. 50, S. 17

AKTIEN

Angekündigte Neuordnung treibt Versorgeraktien

Dax schließt mit 0,6 Prozent im Plus - Herabstufung durch UBS auf Sell drückt ProSieben Börsen-Zeitung, 13.3.2018

ck Frankfurt - An den europäischen Aktienmärkten stand am Montag die von RWE und Eon angekündigte Neuordnung ihrer Aktivitäten im Mittelpunkt. Die Pläne, die u. a. zunächst den Erwerb der RWE-Tochter Innogy durch Eon, die anschließende Zerschlagung der Innogy und die Zusammenführung der Erneuerbare-Energien-Aktivitäten beider Konzerne in der RWE vorsehen, trieben die Aktien der Unternehmen. Innogy befestigten sich um 12,1 %, RWE und Eon waren mit Gewinnen von 9,2 % und 5,4 % die Spitzenreiter des Dax. Der Stoxx-Index der Versorger war mit einem Plus von 1 % Tagesgewinner unter den Branchenindizes.

Freundliche Vorgaben aus den USA und Asien sorgten für eine freundliche Tendenz, wobei sich der Dax, gehemmt durch die anhaltenden Sorgen über einen Handelskrieg, letztlich ein Stück weit von den höchsten Ständen des Tages zurückzog. Nach einem Hoch von 12 455 lag der Dax zum Schluss mit einem Plus von 0,6 % bei 12 418 Zählern. Der Euro Stoxx 50 stieg um 0,3 % auf 3 429 Punkte.

Gea Schlusslicht im MDax

Schlusslicht im Dax waren ProSiebenSat1.Media, die 2 % auf 28,28 Euro einbüßten. Die Aktie wurde von der UBS mit einem von 26 auf 24 Euro reduzierten Kursziel von "Neutral" auf "Sell" zurückgestuft. Begründet wurde die Herabstufung mit sich verschlimmernden strukturellen Problemen und einer schwachen Cash-flow-Entwicklung. Gea verloren nach der Zahlenvorlage des Unternehmens 5,2 % und waren damit das Schlusslicht im MDax. Der Ausblick des Anlagenbauers wurde mit Enttäuschung aufgenommen. Das Unternehmen avisierte für das laufende Jahr ein Erlöswachstum zwischen 5 und 6 %, das vor allem von seinen jüngsten Zukäufen herrühren soll. Hypoport befestigten sich um 7,1 %. Anlässlich der Vorlage seiner endgültigen Zahlen avisierte das Unternehmen für dieses Jahr ein zweistelliges Wachstum bzw. einen Umsatz von 220 bis 240 Mill. Euro und ein Ebit (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) zwischen 26 und 31 Mill. Euro. Siltronic stiegen bis auf ein Rekordhoch von 149,75 Euro und beendeten den Handel mit einem Gewinn von 4,1 % bei 148 Euro. Kepler Cheuvreux hat das Kursziel für die Aktie von 156 auf 168 Euro angehoben.

- Versorger Seiten 1 und 11

ck Frankfurt



Quelle: Börsen-Zeitung vom 13.03.2018, Nr. 50, S. 17

 ISSN:
 0343-7728

 Rubrik:
 AKTIEN

 Dokumentnummer:
 2018050106

Dauerhafte Adresse des Dokuments:

https://www.wiso-net.de/document/BOEZ c593d2acbadbe09e0c70e9e0e546304aa77e9eec

Alle Rechte vorbehalten: (c) Börsen-Zeitung

© GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH